

# stickstich 011

## Ausschreibung

### stickstich 011

#### internationaler designpreis plauen - vogtland

Ausgelobt von den Partnern und Initiatoren:

Deutsches Innovationszentrum für Stickerei e.V.  
Verein Vogtländische Textilgeschichte Plauen e.V.

### Die Aufgabe

Gesucht werden Ideen zum Thema 'gestickte Raumkonstrukte'. Die Thematik des 2. Designpreises 'stickstich 011' vereint Stickereitechnologie und Dimensionalität. Mit Architektur verbinden wir z.B. Konstruktionen im inneren wie auch im äußeren Raum. Die derzeitigen allgemeinen Stadtbilder sind Bilder industriellen Fortschritts - konstruktive, klar gegliederte, cleane, transparente Gestaltungsbilder durch Verwendung von Baumaterialien wie Beton, Stahl und Glas. Nunmehr besinnt man sich auf wohlige-behagliche Flächen. Doch nicht nur in der Architektur erschließen sich, Dank des technischen Fortschritts der Maschinen heute, neue Anwendungsfelder für die verschiedensten Dekorationstechniken. Sei es in der Automobilindustrie, im medizinischen Bereich, oder im Bereich der Werbung - überall finden wir gestickte oder bestickte Textilien, oft in Kombination mit Textildruck und unter Verwendung unterschiedlichster Materialien, die durch ihre Dimensionalität besondere Wirkungen erzielen.

Erwartet werden aussagefähige Darstellungen und Materialstudien, die als Innovation in der Stickereitechnologie bezeichnet werden können und Funktionalität sowie technologische Umsetzbarkeit implizieren.

Die Arbeiten sollen mit der Maschine ausgeführt sein. Im Vordergrund steht der Gestaltungsanspruch sowie die innovative Produktidee bei freier Wahl von Material und Technik. Zugelassen sind Materialproben und Prototypentwicklungen.

### Teilnehmer

Angesprochen sind Designer und Studenten aus dem In- und Ausland. Vom Designpreis ausgeschlossen sind Bewerbungen, die von Mitgliedern der Jury oder Angestellten der Veranstalter bzw. deren Unternehmen oder ihren Erfüllungsgehilfen stammen.

### Jury

Die Mitglieder der internationalen Jury werden im Herbst 2010 bekannt gegeben.

### Bewertungskriterien

Die Jury bewertet alle eingereichten Arbeiten nach folgenden Kriterien:

- Gestaltungsqualität/Originalität
- Innovationsgehalt/Visionäre Aspekte
- Technische Umsetzbarkeit
- Präsentation

### Preisgeld

1. Preis: 1.500,00 Euro
2. Preis: 1.200,00 Euro
3. Preis: 1.000,00 Euro

Anerkennungspreise für besondere Leistungen sind möglich. Preise müssen nicht vergeben und können geteilt werden. Die Entscheidung der Jury ist nicht anfechtbar.

Die Entwürfe der Gewinner finden einen Platz im zukünftigen Zentrum für Spitzen- und Stickereien, dass in Plauen entstehen wird.

### Preisverleihung, Ausstellung und Publikation

Die Preisverleihung und Ausstellungseröffnung findet am 3. Juni 2011 in der Stadt-Galerie Plauen statt.

Zum Wettbewerb erscheint eine Publikation mit den ausgezeichneten und weiteren ausgewählten Arbeiten. Jeder Teilnehmer, dessen Arbeit im Katalog veröffentlicht wird, erhält ein Freixemplar.

### Termine

Anmelde- und Einsendeschluss: 28. Februar 2011, 17.00 Uhr (Datum des Poststempels)  
Jurysitzung: März 2011  
Die Preisverleihung findet im Rahmen des 52. Spitzfestes statt.

Eine Zulassungsbenachrichtigung der Teilnehmer wird per Mail versandt.

### Kosten

Die Teilnahme am Wettbewerb 'stickstich 011 - internationaler designpreis plauen-vogtland' ist kostenfrei.

### Rechte

Die Teilnehmer stimmen zu, dass die Veranstalter die Konzepte, Materialproben, Entwürfe u.a. zur Darstellung des 'designpreises stickstich 011' in jeglicher gegenständlicher wie auch digitalisierter Form (z.B. Foto, Video- und TV-Aufnahme) für die Öffentlichkeitsarbeit in Medien jeder Art (print, digital, TV/Radio) unentgeltlich nutzen dürfen.

## stickstich 011

Die eingereichten Arbeiten, die ein Schutzrecht verletzen, sind von einer Teilnahme ausgeschlossen. Jeder Teilnehmer hat die Veranstalter zu jeder Zeit darüber zu informieren, ob gegebenenfalls Gerichtsverfahren (wettbewerbsrechtliche, patentrechtliche, urheberrechtliche oder sonstige Streitigkeiten in Zusammenhang mit den eingereichten Entwürfen) anhängig sind.

Für Schäden, insbesondere Forderungen Dritter, die aus der Verletzung dieser Bedingungen entstehen, haftet der Teilnehmer und stellt die Veranstalter von etwaigen Ansprüchen frei. Die Anmeldung von Schutzrechten ist Sache der Teilnehmer. Rechte für die Realisierung dürfen bei Einreichung noch nicht auf Dritte übertragen worden sein. Urheberschaft und Nutzungsrechte liegen beim Teilnehmer. Schutzrechtliche Ansprüche richten sich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die eingereichten Unterlagen werden vertraulich behandelt. Mit der Einreichung garantiert der Teilnehmer, dass der Beitrag von ihm persönlich geschaffen wurde. Handelt es sich um eine Gemeinschaftsarbeit, müssen alle Beteiligten gemeinsam am Wettbewerb teilnehmen.

Mit der Unterschrift auf dem Einsendeformular erkennen die Teilnehmer die Teilnahmebedingungen an und erklären ihre Urheberschaft an der eingereichten Arbeit.

Zudem sind sie damit einverstanden, dass

- Veröffentlichungen im Zusammenhang mit der eingereichten Arbeit sowie den daran beteiligten Personen ausdrücklich genehmigt sind
- die Arbeiten für die Dauer von max. 3 Monaten nach der Design-Preisverleihung zur Verfügung gestellt werden.

### Format des Wettbewerbsbeitrags

Jeder Teilnehmer/jede Gruppe kann 2 bis höchstens 3 unterschiedliche Beiträge für den Wettbewerb einreichen. Zu deneingereichten Materialproben/Arbeiten soll ein kurzer, die Idee und den Entwurf erläuternder Text von maximal einer DIN A4-Seite (1800 Zeichen) beigefügt sein. Die eingereichten Arbeiten/Materialproben sollten nicht kleiner als 50 cm x 50 cm oder max. 140 cm x 400 cm sein.

Für 3-dimensionale Objekte: gilt nicht kleiner als 50 cm x 50 cm und nicht größer als 120 cm + 120 cm x 120 cm. Das Gewicht sollte 20kg nicht überschreiten. Bei größeren oder schwereren Arbeiten sind zunächst Modelle oder Präsentationen auf Papier (max. drei Blatt im Format 70 x 100 cm) einzureichen. Die Modalitäten für Arbeiten, die zur Abschlussausstellung ausgewählt sind, werden individuell ausgehandelt. Bei Einreichung von Bekleidungsentwürfen bitten wir um die Konfektionsgröße 36/38.

Die Voraussetzungen für die Zulassung zum Wettbewerb sind die fristgerechte Anmeldung und Einsendung folgender Unterlagen:

- Konzept/Projektbeschreibung (max. eine DIN A4-Seite, 1800 Zeichen)
- Entwurfsskizzen, Zeichnungen, Fotos von fertigen Objekt, Materialskizzen, Materialproben, auch 3-dimensionale Objekte
- Teilnehmerformular

Außerdem ist der geschätzte Wert der eingereichten Arbeiten ausversicherungstechnischen Gründen unbedingt anzugeben.

Die Unterlagen sind per Post einzureichen. Der Name und die Anschrift des Teilnehmers darf nur auf der Rückseite der Arbeit/Materialprobe erscheinen.

Die Anmeldeformulare müssen den in den Ausschreibungsunterlagen vorgegebenen Kriterien entsprechen und werden auf Zulassung geprüft.

### Rücksendung der Arbeiten

Die eingereichten Arbeiten werden nicht automatisch zurückgeschickt. Auf Anfrage können die Arbeiten nach Terminabsprache abgeholt oder auf Kosten des Teilnehmers zurückgesandt werden. Die Kosten für den Transport der Exponate trägt der jeweilige Teilnehmer. Die Arbeiten sind von den Teilnehmern in einer für den Versand geeigneten Verpackung anzuliefern. Sollte dies nicht der Fall sein, trägt der Veranstalter für eventuelle Transportschäden keine Verantwortung. Die Haftung für Abhandenkommen oder Beschädigungen der Exponate ist ausgeschlossen, es sei denn, den Veranstaltern, ihren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen kann grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz nachgewiesen werden. Ferner werden die Veranstalter vom Teilnehmer von jeglicher Haftung freigestellt. Ihm obliegt es, entsprechende Versicherungen auf eigene Kosten abzuschließen.

### Versicherung der Arbeiten

Die Verantwortung sowie die Kosten für die Versicherung der eingereichten Arbeiten auf dem Weg der Anlieferung trägt der jeweilige Teilnehmer. Für die Zeit der Juryvorbereitung und der Jurysitzung hat der Veranstalter die Entwürfe versichert. Gleiches gilt für die prämierten Arbeiten, die in der Ausstellung gezeigt werden. Aufgrund der Regelung der Rücksendung (s.o.) obliegt auch bei der Rücksendung die Versicherungsfrage dem Teilnehmer.

### Kontakt

Adresse zur Einsendung der Wettbewerbsbeiträge:  
Verein Vogtländische Textilgeschichte Plauen e.V.  
Schaustickerei Plauener Spitze  
Ansprechpartnerin: Frau Beate Schad  
Obstgartenweg 1 \_ 08529 Plauen - Germany  
Tel./Fax. 03741/44 31 87  
E-Mail: [www.beate.schad@stickstich-designpreis.com](mailto:www.beate.schad@stickstich-designpreis.com)